

**ASTROLOGISCHE
ANALYSE**

Sonnenzeichen: Zwilling
Mondzeichen: Steinbock
Aszendent: Löwe

Wer passt zu mir Langform



Johnny Depp
09.06.1963 08:44
Owensboro

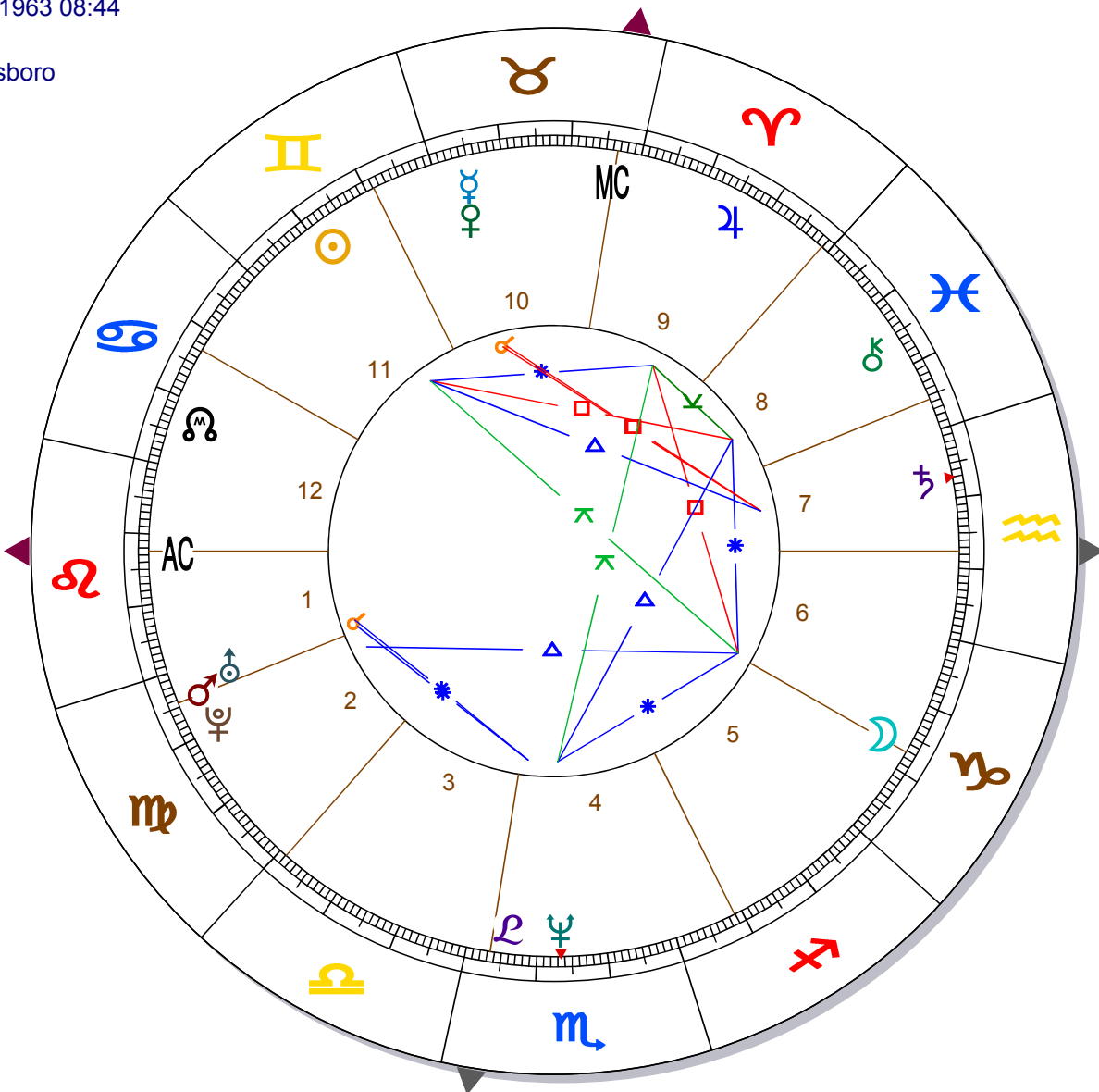
Inhalts- verzeichnis

Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Horoskopgrafik	4
Planetenliste	5
Aspektliste	6
Aspektgrafik	7
Elemente	8
Prolog	9
1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung	10
Das siebte Haus in den Zeichen	10
Ausgefallener Individualist gesucht (Aszendent im Löwen)	10
Planeten im siebten Haus und in der Waage	11
Beziehung als Arbeitsfeld (Saturn im 7. Haus)	11
2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbstaussdruck	12
Die Sonne in den Zeichen	12
Leichtigkeit und Anregung gesucht (Sonne in den Zwillingen)	12
Die Sonne in den Häusern	13
Unabhängiger Partner gesucht (Sonne im 11. Haus)	13
Die Sonnenaspekte	14
Gegenseitige positive Verstärkung (Sonne Sextil Rad-Jupiter)	14
Jeder bringt seinen Einsatz (Sonne Trigon Rad-Saturn)	14
Verletzlichkeit kontra Stolz (Sonne Quadrat Rad-Chiron)	15
3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur	16
Der Mond in den Zeichen	16
Gefühle unter Verschluss (Mond im Steinbock)	16
Der Mond in den Häusern	17
Seelisches Gleichgewicht ist eine heikle Angelegenheit (Mond im 6. Haus)	17

Die Mondaspekte	18
Euphorie oder Sinnkrise (Mond Quadrat Rad-Jupiter)	18
Aussöhnung mit alten Defiziten (Mond Sextil Rad-Chiron)	19
Zartestes Einfühlungsvermögen (Mond Sextil Rad-Neptun)	19
Befreiung von unbewussten emotionalen Zwängen (Mond Trigon Rad-Pluto)	20
<hr/>	
4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite	21
<hr/>	
Die Venus in den Zeichen	21
Genuss und Vertrauen (Venus im Stier)	21
<hr/>	
Die Venus in den Häusern	22
Liebe, Respekt, Wertschätzung (Venus im 10. Haus)	22
<hr/>	
Die Venus-Aspekte	22
Liebe und Arbeit in Harmonie bringen (Venus Quadrat Rad-Saturn)	22
<hr/>	
5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite	23
<hr/>	
Der Mars in den Zeichen	23
Annäherung in kleinen Schritten (Mars in der Jungfrau)	23
<hr/>	
Der Mars in den Häusern	24
Mit voller Kraft voraus! (Mars im 1. Haus)	24
<hr/>	
Die Mars-Aspekte	24
Handlungsfreiheit ist ein Muss (Mars Konjunktion Rad-Uranus)	24
<hr/>	
6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche	25
<hr/>	
Lilith in den Zeichen	26
Macht und Sexualität (Lilith im Skorpion)	26
<hr/>	
Lilith in den Häusern	26
Das Nest verlassen (Lilith im 4. Haus)	26

Johnny Depp
 09.06.1963 08:44
 CST
 Owensboro

Horoskopgrafik Radix - Johnny Depp



Legende	☉ Sonne	♈ Widder	♁♂ Konjunktion
☾ Mond	♉ Stier	♊♌ Halbsextil	♁♃ Sextil
☿ Merkur	♊ Zwilling	♁♅ Quadrat	♁♃ Trigon
♀ Venus	♋ Krebs	♁♆ Quincunx	♁♂ Opposition
♂ Mars	♌ Löwe		
♃ Jupiter	♍ Jungfrau		
♄ Saturn	♎ Waage		
♅ Uranus	♏ Skorpion		
♆ Neptune	♐ Schütze		
♇ Pluto	♑ Steinbock		
♁ Knoten	♒ Wassermann		
♁ Chiron	♓ Fische		
♁ Liliith			
AC Aszendent			
MC Medium Coeli			

Liste Planetenstände: Johnny Depp

Planeten:	Zeichen:	Häuser:	(Differenz)
☉ Sonne	18°03' Zwilling	11. Haus	(+9°10')
☾ Mond	13°49' Steinbock	6. Haus	(+1°05')
☿ Merkur	25°17' Stier	10. Haus	(+21°54')
♀ Venus	26°06' Stier	10. Haus	(+22°43')
♂ Mars	3°13' Jungfrau	1. Haus	(+20°46')
♃ Jupiter	13°59' Widder	9. Haus	(+12°51')
♄ Saturn (R)	23°05' Wassermann	7. Haus	(+10°38')
♅ Uranus	1°35' Jungfrau	1. Haus	(+19°08')
♆ Neptun (R)	13°25' Skorpion	4. Haus	(+10°02')
♇ Pluto	9°38' Jungfrau	2. Haus	(+5°11')
♁ mKnoten	22°14' Krebs	12. Haus	(+9°29')
♄ Chiron	14°53' Fische	8. Haus	(+10°25')
♁ Lilith	5°37' Skorpion	4. Haus	(+2°14')
AC Aszendent	12°27' Löwe	1. Haus	(+0°00')
MC Medium Coeli	3°23' Stier	10. Haus	(+0°00')

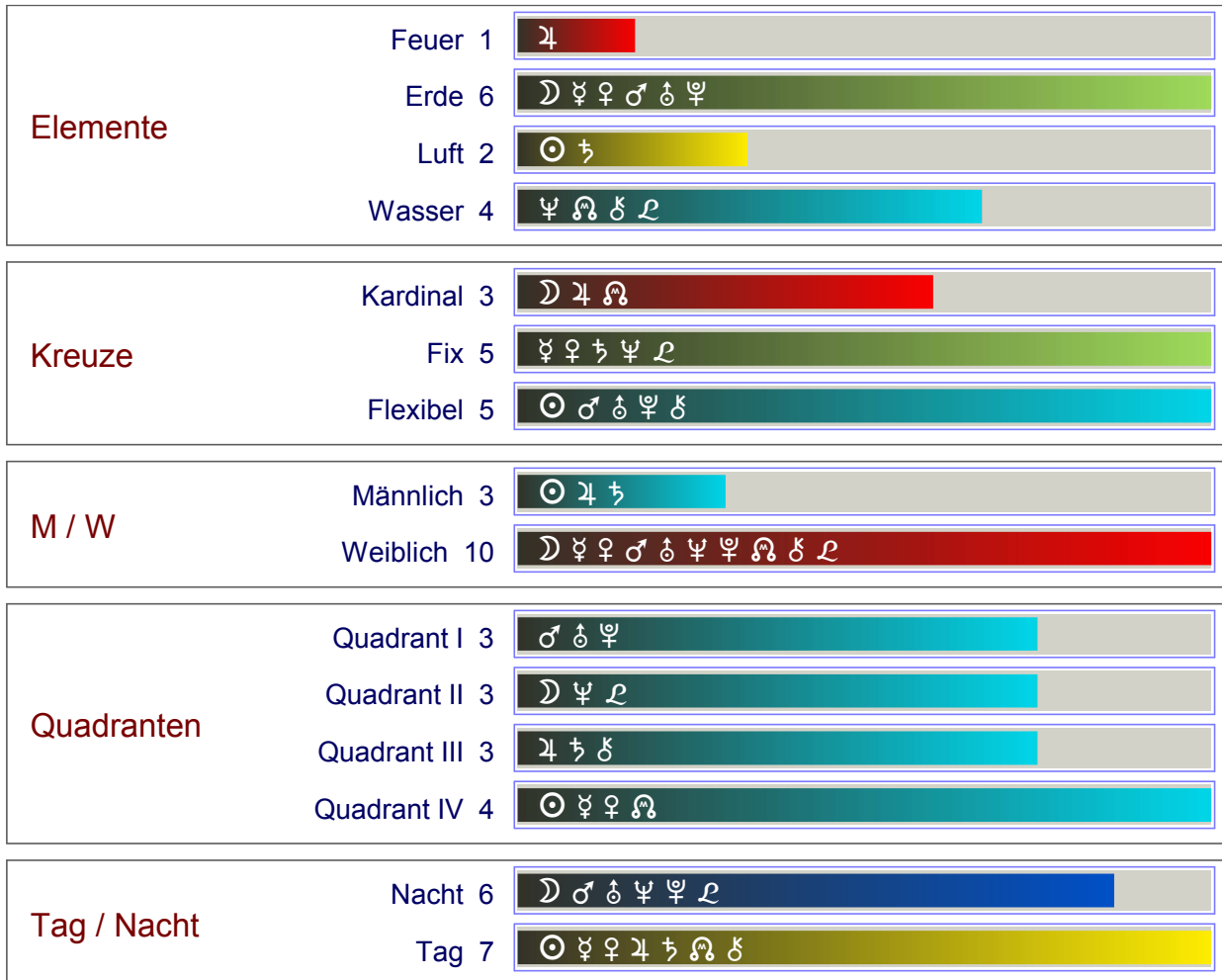
Liste Hauspositionen: Johnny Depp

Haus:	Zeichen:
1. Haus	12°27' Löwe
2. Haus	4°27' Jungfrau
3. Haus	1°08' Waage
4. Haus	3°23' Skorpion
5. Haus	8°53' Schütze
6. Haus	12°44' Steinbock
7. Haus	12°27' Wassermann
8. Haus	4°27' Fische
9. Haus	1°08' Widder
10. Haus	3°23' Stier
11. Haus	8°53' Zwilling
12. Haus	12°44' Krebs

Die wichtigsten Aspekte: Johnny Depp

Radix	Aspekt	Radix	Diff.	Orbis
☉ Sonne	↗ Quincunx	☾ Mond	+4°14'	6°04'
	△ Trigon	♄ Saturn	-6°58'	5°44'
	□ Quadrat	♁ Chiron	+3°10'	5°23'
	* Sextil	♃ Jupiter	+4°04'	5°44'
☾ Mond	△ Trigon	♇ Pluto	+4°11'	5°54'
	* Sextil	♆ Neptun	+0°24'	5°33'
	* Sextil	♁ Chiron	+1°04'	5°33'
	□ Quadrat	♃ Jupiter	+0°10'	6°33'
	♁ Konjunktion	♀ Venus	+0°49'	4°38'
♁ Merkur	□ Quadrat	♄ Saturn	+2°12'	5°23'
	□ Quadrat	♄ Saturn	+3°01'	5°23'
♀ Venus	□ Quadrat	♄ Saturn	+3°01'	5°23'
♂ Mars	* Sextil	♁ Lilith	+2°24'	4°26'
	♁ Konjunktion	♅ Uranus	+1°39'	3°42'
♃ Jupiter	↗ Quincunx	♆ Neptun	+0°34'	3°34'
	↘ Halbsextil	♁ Chiron	-1°06'	2°54'
	* Sextil	♁ Lilith	+4°02'	4°04'
♅ Uranus	* Sextil	♁ Lilith	+4°02'	4°04'
♆ Neptun	△ Trigon	♁ Chiron	+1°28'	4°03'

Elemente, Kreuze, Geschlecht



Prolog

Inneres Partnerbild

Aus Ihrem Geburtshoroskop (Radix) können Sie nicht nur die unterschiedlichen Fassetten Ihrer eigenen Persönlichkeit ablesen, es enthält auch Angaben über den Partner, der zu Ihrem Wesensmolekül passt. Er ist ebenso komplex wie Sie selbst, sodass es zu einfach wäre zu sagen, zu Ihnen passt dieses oder jenes Sternzeichen. Das komplette Horoskop ist erheblich vielschichtiger in seinen Aussagemöglichkeiten und ermöglicht eine differenziertere Betrachtung. Wenn Sie diesen Text lesen, empfiehlt es sich, Ihr eigenes Horoskop neben sich zu haben. Gibt es einen konkreten Partner in Ihrem Leben, lohnt es sich, auch dort nachzuschauen.

Die Partneranziehung funktioniert nach dem Affinitätsprinzip oder Resonanzgesetz. Sie springen im Außen auf das an, was in Ihnen angelegt ist, ob es Ihnen bewusst ist oder nicht. Die folgende Analyse hilft Ihnen, die Zusammenhänge zwischen Ihrer inneren Struktur und Ihrer Partnerwahl klarer zu sehen zu verstehen.

Ihr eigener Entwicklungs- und Bewusstseinsstand entscheidet darüber, auf welcher Reifeebene Sie Ihrem Partner begegnen. Haben Sie mit bestimmten Aspekten Ihrer Persönlichkeit Probleme, wird Ihr Partner diese durch sein Verhalten auslösen. Er mag dann zwar nicht Ihrem bewussten Wunschbild entsprechen, hilft Ihnen aber letztlich, sich selbst besser zu erkennen.

Vielleicht haben Sie schon erlebt, dass Sie zwar den Partner gewechselt haben, aber doch wieder vor den gleichen Problemen stehen. Hier hilft nur die bewusste Selbsterforschung, damit Sie Ihre Projektionsmechanismen durchschauen, deren Ursprung

in den Erfahrungen mit der Mutter und dem Vater liegt. Im Spiegel des Partners entdecken Sie schließlich Ihre bisher unbewussten Seiten, ob Stärken oder Schwächen.

In einer ersten, aber fundamentalen Annäherung an das Partnersuchbild betrachten wir das oder die Tierkreiszeichen im siebten Haus und eventuell dort vorhandene Planeten, ebenso Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen.

Des Weiteren sagen im Horoskop einer Frau Sonne und Mars etwas über die gewünschten Qualitäten des Mannes aus, den sie sucht, während es im Horoskop eines Mannes der Mond und die Venus sind, die das Bild der inneren Frau zeichnen. Die einzelnen Positionen dieser Planeten, sowohl im siebten als auch in anderen Häusern, in der Waage und in den anderen Zeichen werden in den darauf folgenden Kapiteln beschrieben, dazu die jeweiligen Aspekte zu den übrigen Planeten. Als Ergänzung, die verborgene Seiten des Partnerverhaltens aufdeckt, werden die Positionen von Lilith beschrieben. Ihr inneres Partnerbild ist also so komplex wie ein realer Partner.

Wenn Sie im Folgenden widersprüchliche Aussagen über sich lesen, muss es Sie nicht verwundern. Niemand ist aus einem Guss, und gerade die widerstreitenden Kräfte in einem selbst machen zwar die Last, aber auch die Würze und Dynamik des Erlebens aus. Die Kunst ist, Ihre eigene Synthese aus den vorhandenen Möglichkeiten zu bilden. Das gelingt Ihnen, wenn Sie sich in allen Aspekten annehmen und nicht versuchen, einem bestimmten Bild gerecht zu werden. Im Übrigen fällt Ihr Wunschpartner nicht fix und fertig vom Himmel, auch Sie haben Möglichkeiten, gestaltend einzugreifen. Wichtig ist zu wissen, was Sie selbst mögen und wollen oder nicht, dann geraten Sie nicht so leicht in eine abhängige Position.

Eine Anmerkung: Die Bezeichnung "Partner" gilt für beide Geschlechter, wenn nicht ausdrücklich aus der Sicht der Frau vom männlichen Partner gesprochen wird. Entsprechend gibt es auch Abschnitte, die auf die männliche Sicht zugeschnitten sind und dann natürlich von der Partnerin sprechen.

Am Ende jedes Bausteines finden Sie noch andere astrologische Entsprechungen, die den beschriebenen Inhalten ähneln. Sie sehen daran, wie vielschichtig und in sich verschlüsselt ein Horoskop ist. Falls Sie das irritiert, überlesen Sie es einfach. Der vorhergehende Text ist das Wichtigste.

1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung

Während der Aszendent und das erste Haus das eigene Auftreten und Verhalten symbolisieren, stehen der Deszendent und das siebte Haus für die Erwartung an den Partner. Die durch das dortige Tierkreiszeichen angezeigten Eigenschaften sind uns jedoch nicht immer als Partnersuchbild bewusst, weil wir uns ja mit den Qualitäten des Aszendenten identifizieren und das polare Zeichen dazu auf den anderen projizieren. Ein realer Partner mit solchen Anlagen kann uns sogar auf die Nerven gehen, wenn er Teile von uns selbst repräsentiert, die wir zunächst nicht als zu uns gehörig betrachten. Erst durch den Spiegel des anderen entdecken wir schließlich, dass auch die andere Seite der Medaille zu uns gehört, und versuchen nicht länger, sie zu leugnen oder zu bekämpfen.

Das siebte Haus kann auch mehr als ein Tierkreiszeichen beherbergen und damit unterschiedliche Qualitäten anzeigen. In den Texten dazu werden daher auch die auf das erste Zeichen im siebten Haus folgenden Zeichen als Option beschrieben.

Eine Färbung der Qualitäten im Partnerbild liefern dort vorhandene Planeten, die in diesem Kapitel ebenfalls beschrieben werden, dazu die Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen. Manche von ihnen können die ursprünglichen Qualitäten sogar geradezu umkehren, was eine komplexe Partnerdynamik anzeigt und damit Ihr Toleranzspektrum enorm herausfordert. Die Positionen von Sonne und Mond im siebten Haus und in der Waage werden im zweiten und dritten Kapitel beschreiben.

Das siebte Haus in den Zeichen

Ausgefallener Individualist gesucht (Aszendent im Löwen)



Sie erwarten einen aufgeschlossenen, unkonventionellen Partner, der Ihre eigenen Extravaganzen als Löwe-Aszendent toleriert und Ihnen genügend Raum für Ihre Auftritte und Ihre kreative Entfaltung lässt. Sie haben ein Faible für ungewöhnliche Menschen, die ihren ganz individuellen Weg gehen.

Ihr Partner (Planeten oder Aszendent im Wassermann, Planeten im elften Haus oder eine starke Uranusbetonung, z. B. im Aspekt zur Sonne oder an den Hauptachsen) soll Ihnen eine lange Leine gewähren, die Sie selbst nach Belieben kurz halten oder lang lassen können. Doch einen Vasallen können Sie wiederum auch nicht gebrauchen, das wäre unter Ihrer Würde, und Sie würden ihn verachten. So sind Dominanzkämpfe ziemlich sicher vorprogrammiert, und zwar auf der Ebene von Nähe und Distanz.

Um sich Ihrem Anspruch zu entwinden, geht Ihr Partner vermutlich oft ziemlich abrupt auf Distanz und räumt Ihnen keineswegs immer die Hauptrolle ein. Sie müssen ihn mit dessen Freunden teilen. Wenn Sie Freundschaft als Qualität in Ihre Vorstellungen von Beziehung

integrieren können, haben Sie einen großen Schritt in Richtung Toleranz und Gleichberechtigung getan. Sie müssen dann nicht ständig im Mittelpunkt stehen, sondern können sich auch an den Fähigkeiten anderer erfreuen.

Oft lebt Ihr Partner das von Ihnen selbst geleugnete Freiheitsbedürfnis aus, worauf Sie mit Eifersucht reagieren. Sie wollen bestimmen, wie der Hase läuft, während Ihr Partner einfach sein eigenes Ding dreht und sich in seiner Experimentierfreude auch anderen Menschen und Richtungen zuwendet. Am meisten fuchst Sie, dass Sie ihn nicht greifen können, wann und wie Sie es wollen. Sie müssen also warten, dass er freiwillig auf Sie zugeht. Wenn Sie sich selbst Ihren Freiraum nehmen, sich umschaun und die Regie für Ihr eigenes Leben übernehmen, lassen Sie genügend Luft zwischen sich und Ihrem Partner, sodass ein großzügiges, freiheitliches Miteinander entsteht.

Spielen auch die Fische in Ihrem siebten Haus eine Rolle, erwarten Sie zudem einen sensiblen, einfühlsamen Partner und träumen vom idealen Glück. Durch Ihre lebhafteste Fantasie stellen Sie Ihren Partner mit den schönsten Eigenschaften aus und sind dann bitter enttäuscht, wenn er sich als ganz normaler Mensch entpuppt. Die Grenze zwischen Ideal und Illusion ist schmal. Oft hat Ihr Partner die Tendenz, sich einfach zu entziehen und zu verschwinden, besonders wenn Auseinandersetzungen drohen und Verantwortung verlangt ist. Er mag Sie mit Versprechungen vertrösten, Sie verzeihen ihm, aber es folgen keine Konsequenzen. An diesem Punkt müssen Sie Ihre Selbsttäuschung unter die Lupe nehmen und die Situation genau analysieren, vor allem Ihren eigenen Anteil daran, denn mit Vorwürfen und Schuldzuweisungen ist es nicht getan. Sie können den anderen nicht ändern, nur sich selbst.

Planeten im siebten Haus und in der Waage

Beziehung als Arbeitsfeld (Saturn im 7. Haus)



Bezüglich Ansehen und Status legen Sie strenge Maßstäbe an Ihren Partner an. Sie erwarten eine gewisse Reife, mit der Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit einhergehen. Sie schneiden sich jedoch ins eigene Fleisch, wenn Sie diese Qualitäten gänzlich an Ihren Partner delegieren. Denn erfüllt er Ihre Kriterien nicht, sind Sie mit der Tatsache konfrontiert, dass die Aufgabe an Sie zurückfällt.

Einen erfolgreichen Partner zu haben, enthebt Sie nicht der Aufgabe, aus Ihrer eigenen Kompetenz etwas Tragfähiges zu machen. Andernfalls bleiben Sie von ihm abhängig und fühlen sich leicht unterlegen. Untersuchen Sie Ihr Verhältnis zu Autoritäten, um herauszufinden, wie viel Sie sich selbst zutrauen. Um eine achtungsvolle Beziehung zu haben, ist Ausgewogenheit oberstes Gebot. Dann kann niemand den anderen einfach wie ein dummes Kind abkanzeln.

Mit dieser Konstellation ist insgesamt eine große Ernsthaftigkeit verbunden. Beziehungen laufen nicht einfach nach dem Lustprinzip, sondern sind oft mit Verpflichtungen verbunden. Das mag zwar mühsam und belastend sein, doch wenn Sie bei der Stange bleiben und die Aufgabe akzeptieren, schaffen Sie sich eine tragfähige Basis für Ihr Leben. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, Ihre Maßstäbe zu hinterfragen. Fühlen Sie sich lediglich von gesellschaftlichen Konventionen gezwungen, die Lasten zu tragen, oder entspricht es Ihrem eigenen Moralkodex, die Verantwortung für die

Gestaltung Ihrer Beziehung zu übernehmen? Im letzten Fall reifen Sie und werden zu einer Autorität, die auch anderen Halt geben kann.

Diese Eigenschaften treffen auch auf einen Partner mit stark gestelltem Saturn oder Steinbockbetonung zu.



2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbstaussdruck

Die Sonne symbolisiert das bewusste Streben nach der eigenen Identität. Die Eltern üben dabei naturgemäß einen prägenden Einfluss auf Ihre sich aufbauende Individualität aus und stellen bestimmte Weichen, sowohl im förderlichen wie im hemmenden Sinne. Im Falle der Sonne ist es der Vater. Ihre Aufgabe ist es nun, sich im Laufe Ihrer Entwicklung aus den durch die Erziehung übergestülpten Definitionen und den entsprechenden Verhaltensweisen herauszuschälen und zu Ihrem ureigenen Wesenskern zu kommen. Der Prozess der Bewusstwerdung, was zu Ihnen gehört und was nicht, läuft über die Partnerwahl ab, und diese enthält neben anderen Kriterien immer auch Aspekte der väterlichen Autorität oder dessen Fehlen. Der Partner als Spiegel zeigt Ihnen, was Sie zunächst nicht sehen können. Neben Ihrer bewussten Erwartungshaltung projizieren Sie besonders die unbewussten Anteile auf einen geeigneten Partner, was einerseits Vertrautheit, andererseits aber auch Widerstand und Konflikte auslöst.

Wenn Sie vom Herzen her ein gutes Verhältnis zu Ihrem Vater haben, wird Ihr Verhalten als Partner ähnliche Aspekte aufweisen. Wenn Sie Ihren Vater ablehnen, versuchen Sie, sich von ihm abzusetzen und sich ganz anderes zu verhalten. Doch mit Sicherheit stoßen Sie früher oder später bei sich auf Eigenschaften, die Sie an Ihrem Vater nicht mögen.

Die bewusste Auseinandersetzung damit lässt sich nicht umgehen, wenn Sie in sich ganz und glücklich werden wollen. Am Ende dieses Prozesses steht dann ein umfassendes Verständnis für die Persönlichkeit des Vaters und eine tiefe Aussöhnung mit ihm. Sie berücksichtigen, dass er einer anderen Generation angehört und durch die damaligen Lebensumstände und Erziehungsmethoden geprägt ist, und können seine positiven Anteile schätzen und in Ihre eigene Persönlichkeit integrieren.

In diesem Kapitel werden die einzelnen Fassetten durch die Zeichen- und Hausposition der Sonne sowie deren Aspekte zu anderen Planeten beschrieben. Sie müssen sich also aus den einzelnen Mosaiksteinen ein Gesamtbild machen, um die Vielschichtigkeit Ihres inneren Vaterbildes, Ihrer eigenen Persönlichkeit und Ihrer Kriterien für die Partnerwahl zu erfassen.

Die Sonne in den Zeichen

Leichtigkeit und Anregung gesucht (Sonne in den Zwillingen)



Sie haben ein quecksilbriges, nervöses Temperament und sind mit Ihren wachen Sinnen überall zugleich. Die schnelle Begegnung zwischendurch, einfach aus der Situation heraus, ist Ihnen lieber als lange vorher geplante Verabredungen.

Sie leben in diesem Moment und wollen im nächsten schon etwas anderes. Aus den Augen, aus dem Sinn, könnte Ihre Devise sein.

Tiefgründige Leidenschaft ist nicht Ihr Fall, Sie wollen es leicht und unbeschwert, eher mal schnuppern, als sich gleich längerfristig festzulegen. Der geistreiche, spritzige Austausch ist Ihnen erheblich lieber als dramatische Gefühlslagen. Außerdem gibt es so viele interessante Menschen und Kontakte, dass Sie Bewegungsfreiheit brauchen.

Ihr Vater hat etwas von diesem unruhigen, aber auch anregenden Naturell. Er wirkt lange jung und ist meist auf dem Laufenden, was heute populär ist. So könnten Sie eine Art geschwisterliches Verhältnis haben, bei dem auch der Streit um Worte und Meinungen vorkommen darf, wenn nicht sogar sein muss. Vielleicht mögen Sie seine Wechselhaftigkeit nicht, weil Sie nie genau wissen, woran Sie gerade sind.

Sie begeben sich frisch und munter in die Szene, der Sie sich zugehörig fühlen, und lassen Ihre flinken Blicke schweifen. Es fällt Ihnen leicht, jemanden anzusprechen, und Frauen umgarnen Sie mit Ihrem gewitzten Scharm oder verwickeln sie in anregende Gespräche. Dabei kommt es auf das Prickelnde des Austauschs, besonders auf der nonverbalen Ebene, mehr an als auf die ultimative inhaltliche Klärung des Themas. Wenn es langweilig wird, springen Sie einfach zum nächsten Gedanken und knüpfen den Kontaktfaden neu.

Sie brauchen viel Gelegenheit zum Schnuppern, bevor Sie sich festlegen, und auch dann lassen Sie sich nicht einsperren. Ihre Unzuverlässigkeit und Vergesslichkeit bei all Ihren verschiedenen Parallelaktivitäten könnte Ihre Partnerin aufregen. Doch Sie lassen sich deswegen keineswegs Schuldgefühle machen, ganz locker und unbefangen haben Sie Ihre Argumente dazu parat.

Insgesamt hat die Beziehung geschwisterliche Qualitäten ohne ausgeprägte autoritäre Züge. Jeder sagt dem anderen, wie er es sieht.

Ein entsprechender Partner kann Planeten oder Aszendent im Zwilling, Planeten im dritten Haus oder eine Merkurbetonung, z. B. an den Hauptachsen, haben.

Die Sonne in den Häusern

Unabhängiger Partner gesucht (Sonne im 11. Haus)



Ihr Vater hat nicht dem konventionellen Bild eines Familienvaters entsprochen, der stets für die Belange von Frau und Kindern zur Verfügung stand. Er ging eher seiner eigenen Wege, möglicherweise hat er sich auch von Ihrer Mutter getrennt, sodass Sie ihn nur von fern erlebt haben. Wenn Sie Glück hatten, wurde er später zu einem Freund, meist hat er sich jedoch durch eine gewisse Distanziertheit und radikale Kontaktabbrüche ausgezeichnet.

Dieser Impuls zur individuellen Freiheit steckt nun auch in Ihnen. Sie suchen Ihren Rückhalt in Gruppierungen, die Ihrer geistigen Einstellung entsprechen und eine Art Familienersatz sind, wie etwa ein Kollegium oder Freunde. Die Kuschelwärme einer intakten Familie haben Sie nicht erlebt, aber auch nicht so sehr deren Zwänge. So repräsentiert Ihr Partner eher einen unkonventionellen, individualistischen Typus, der auch Ihnen Freiheiten einräumt, die über das herkömmliche Schema von Beziehungsstrukturen hinausgeht.

Es ist durchaus möglich, dass beide in getrennten Wohnungen leben, recht ausgeprägt ihre eigenen Wege gehen und sich trotzdem als Paar empfinden. Auch die Rollenverteilung kann von dem gesellschaftlich üblichen Modell abweichen. Es besteht viel Toleranz, jeder geht seiner eigenen Wege und trifft sich dann wieder zu

gemeinsamen Aktivitäten. Gefällt Ihnen etwas nicht, können Sie den Kontakt einfach abbrechen und den Partner auch wegschicken, oder Sie erleben die Szene in umgekehrter Weise.

Emotional kann die Verbindung etwas kühl und distanziert sein. Aus den frühen Erfahrungen mit dem Vater resultiert eine gewisse Angst, sich auf zu große Nähe einzulassen, denn Sie haben erlebt, dass Sie sich nicht darauf verlassen konnten und plötzlich alles anders sein konnte. Sie sind mehr wie Freunde, können sich dafür aber auch Wahrheiten sagen, die nicht gleich den gesamten Gefühlsapparat im Aufruhr versetzen. Ihr Intellekt ist wie ein Schutzschild gegen emotionale Turbulenzen, Sie sind in der Lage, sich die Situation unter Umgehung Ihrer wahren Gefühle zu "verargumentieren".

Ein entsprechender Partner kann Planeten im elften Haus oder im Wassermann haben, einen Wassermann-Aszendenten oder Uranus im Aspekt zur Sonne oder an den Hauptachsen.

Die Sonnenaspekte



Gegenseitige positive Verstärkung (Sonne Sextil Rad-Jupiter)

Ihr Vater hat Ihnen eine Lebenseinstellung vermittelt, die Sie auf Wachstum und Entwicklung eingestimmt hat. In Ihrem Bemühen, mehr vom Leben und der Welt zu erfahren, sich weiterzubilden und das Optimum aus Ihren Anlagen herauszuholen, haben Sie von Ihrem Vater Unterstützung und Ermunterung bekommen. Vielleicht konnte er selbst nicht so, wie er gern gewollt hätte, weil die Umstände es ihm nicht ermöglicht haben. Für Sie wünschte er sich daher, dass Sie es zu etwas bringen und besser haben als er.

So gehen Sie dem Leben mit einer grundsätzlich positiven Erwartungshaltung entgegen und erfahren immer wieder Förderung durch andere Menschen, so auch durch den Partner. Sie selbst sind ebenfalls stets bemüht, Ihr Wissen weiterzugeben und anderen Ihre Unterstützung angedeihen zu lassen. Interessieren Sie sich für geistige Dinge, ist es Ihnen eine Lust, sich darüber auszutauschen und gemeinsam über den Sinn zu philosophieren.

Sie suchen einen Partner, der ebenfalls über den Tellerrand alltäglicher Probleme hinausblickt und nach höheren Erkenntnissen strebt. Sie lieben es, weite Reisen zu machen, entweder auf der konkreten oder der geistigen Ebene. Gemeinsam ferne Horizonte zu entdecken, ist geradezu Ihr Lebenselixier. Großzügigkeit und Toleranz sind die Qualitäten, die eine permanente Aufwärtsspirale der Entwicklung bewirken, denn jeder ist von sich aus genügend motiviert, nach immer neuen Einsichten zu streben und seine Lebensmöglichkeiten auszudehnen.

Dieser Konstellation entspricht in etwa eine Sonne im Schützen oder im neunten Haus oder Jupiter im Löwen oder im fünften Haus.

Jeder bringt seinen Einsatz (Sonne Trigon Rad-Saturn)



Sie haben durch Ihren Vater gelernt: Ohne Fleiß kein Preis. Durchhaltevermögen und Disziplin sind die Grundlage dafür, Ihren Vorstellungen und Wünschen eine konkrete Form zu geben und Erfolg zu haben. Er mag eine freundliche, aber in der Sache unerbittliche Haltung eingenommen haben. Sie konnten sich durch Ausreden und Schmeicheleien nicht vor der Verantwortung drücken und haben gelernt, die Konsequenzen für Ihr Tun zu tragen.

Mit diesem Rüstzeug haben Sie schon früh eine Reife entwickelt, was Ihre persönliche und berufliche Entwicklung betrifft. Sie sind ernsthaft, ohne verbissen zu sein.

Als Partnerin suchen Sie daher eine Frau, die selbst mit anpacken kann und nicht wie ein Schoßhündchen verwöhnt werden will. Sie muss die Verantwortung für ihre Aufgaben übernehmen können und eigene Motivationen für ihr Tun haben. Sie schätzen eine selbstständige Frau, die Ihnen zwar zuarbeiten mag, aber nicht Ihre Vasallin ist. Sie möchten ein respektvolles, gleichberechtigtes Verhältnis, in dem jeder seinen Kompetenzbereich hat. Das schließt gelegentliche väterliche Gesten nicht aus, doch Sie möchten nicht als "Dauervater" abonniert sein. Ihr Ehrgeiz richtet sich vielmehr darauf, beruflich etwas auf die Beine zu stellen und eine angesehene gesellschaftliche Position einzunehmen. Die Früchte wollen Sie gern mit Ihrer Partnerin teilen, doch sie muss ebenfalls mitziehen, es sich gewissermaßen verdienen, mit in Ihrem Glanz zu stehen. Besser wäre sogar noch, dass sie ihren eigenen Glanz beisteuert. Vielleicht kommen Sie dadurch etwas in Konkurrenz zu ihr, doch die Achtung vor ihrer Leistung wird Sie wieder besänftigen.

Dieser Konstellation entspricht in etwa auch Saturn im Löwen oder im fünften Haus oder Sonne im Steinbock oder im zehnten Haus.

Verletzlichkeit kontra Stolz (Sonne Quadrat Rad-Chiron)



Sie tragen eine tiefe Verletzung Ihres Selbstwertgefühls durch die Erfahrung mit Ihrem Vater in sich. Vielleicht hat Ihr Vater Sie als Ausdruck seiner eigenen Unzulänglichkeit abgelehnt und Sie schmerzlich damit getroffen. Auch wenn Sie diese Empfindungen aus Selbstschutz in sich vergraben und sich nach außen

eine selbstbewusste Haltung zugelegt haben, sind Sie im Innersten doch sehr unsicher und angreifbar, besonders wenn Sie mit Menschen zu tun haben, die Ihnen etwas bedeuten.

So suchen Sie Halt bei einem starken Partner oder nehmen selbst die Stärkeposition ein. Doch immer wieder kommen Sie an die alte Wunde und müssen sich ihr schließlich stellen. Es hat keinen Sinn, den Schmerz zu verleugnen. Gerade eine vertraute Beziehung bietet die Möglichkeit, sich zu öffnen und den stolzen Schutzwall einzureißen.

Versuchen Sie dagegen weiterhin, sich unverwundbar zu geben, ziehen Sie in Ihrem Partner den Gegenpol an. Oft sogar, ohne dass er es will, trifft er durch sein Verhalten genau Ihre Wunde. Sie mögen ihn anklagen, doch Sie ändern dadurch nichts an Ihrer eigenen Situation. Besser wäre es, sinngemäß laut aufzuschreien, damit der Partner weiß, womit Sie innerlich zu kämpfen haben. Eine coole Fassade provoziert dagegen erst recht heftige Reaktionen, denn der Partner spürt instinktiv, dass außen und innen nicht übereinstimmen.

Der wichtigste Schritt zur Heilung ist die Überwindung falschen Stolzes und das Eingeständnis des eigenen Schmerzes. Erst dann bekommen Sie Verständnis und Trost von außen, wie Sie es sich schon so lange ersehnt haben. Sie hören auf, weiterhin so rigide mit sich zu verfahren, und beginnen, behutsam mit sich umzugehen. Die neue Sanftheit verwandelt auch das Verhalten Ihres Partners, sodass schließlich ein liebevolles, einfühlsames Miteinander möglich wird.

Eine gewisse Ähnlichkeit zu dieser Konstellation hat die Sonne in der Jungfrau oder im sechsten Haus.

3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur



Der Mond symbolisiert das Bedürfnis nach emotionaler Geborgenheit und zeigt, was Sie brauchen, um sich wohl zu fühlen. Er beschreibt auch, wie Sie Ihre Mutter als früheste Quelle von Nahrung, Wärme und Zuneigung erfahren haben. Die Signale von Zuwendung oder Ablehnung haben Sie unmittelbar empfangen, daraus eine positive oder negative Einstellung zu sich selbst abgeleitet und entsprechende Reaktionsmuster gebildet. Das Ganze lief natürlich ohne bewusste Reflexion ab. Die Prägung durch die Mutter findet auf einer vorbewussten Stufe statt, ist aber umso nachhaltiger und erschließt sich oft erst später durch bewusste Selbsterforschung.

Wie Sie Ihre Mutter erfahren haben, prägt auch Ihre Erwartung an eine Partnerin. Haben Sie sie abgelehnt, weil Sie sich selbst von ihr abgelehnt gefühlt haben, werden Sie bestimmte Aspekte auch auf Ihre Partnerin projizieren und sie bekämpfen. Hatten Sie ein inniges oder gar symbiotisches Verhältnis zu Ihrer Mutter, wird eine Frau es möglicherweise schwer haben, neben ihr groß zu werden, denn Sie machen unbewusst stets einen Soll-Ist-Vergleich. Ein geklärtes Verhältnis zu Ihrer Mutter, nicht nur auf der intellektuellen, sondern auch auf der emotionalen Ebene, ist die beste Gewähr dafür, eine erfüllende, gleichberechtigte Beziehung zu einer Frau zu haben.

Die Zeichen- und Hausstellung Ihres Mondes beschreibt die Grundqualitäten Ihres inneren Mutterbildes und Ihrer eigenen Bedürfnisse. Die Aspekte des Mondes zu anderen Planeten zeigen zusätzliche Fassetten auf und machen deutlich, wie komplex Ihr Verhältnis zur Mutter war und ist.

Der Mond in den Zeichen

Gefühle unter Verschluss (Mond im Steinbock)



Sie haben Ihre Mutter als reservierte, ernste, strenge und arbeitsame Frau erlebt, die wenig Zeit für Ihre kindlichen emotionalen Bedürfnisse hatte und Ihnen wenig Wärme entgegenbrachte. Äußere Verpflichtungen hatten stets den Vorrang, oft mussten Sie schon früh Verantwortung übernehmen, z. B. für jüngere Geschwister, sodass wenig Raum für ungezwungene Spiele vorhanden war. Ihre Mutter achtete sehr auf Status und gesellschaftliche Anerkennung, was die Leute sagen, war ihr oft wichtiger als ihre eigenen Empfindungen. Was nicht ins Bild passte, wurde unterdrückt.

So haben Sie vermutlich sehr früh Ihre Gefühle und Bedürfnisse in sich abgekapselt, um sich gegen Verletzungen unempfindlich zu machen. Tränen wurden eingefroren. Stattdessen haben Sie Ihre Energie in den Ehrgeiz gesteckt, etwas aus Ihrem Leben zu machen, und die Disziplin aufgebracht, für eine erfolgreiche, angesehene Karriere zu arbeiten. Da das Privatleben wenig nahrhaft war, haben Sie sich auf die berufliche Seite verlegt. Die damit verbundenen Herausforderungen und Anstrengungen schützten Sie davor, sich mit Ihren Gefühlen zu beschäftigen.

Auch in einer Partnerschaft liegt der Schwerpunkt auf Arbeit und Verpflichtungen. Sie suchen einen Partner, der einen Sinn für Effektivität hat, mit anpackt und Sie in Ihren Bestrebungen unterstützt. Launische Ansprüchlichkeit können Sie nicht vertragen, Sie wollen Ihren Partner ernst nehmen und respektieren können und erwarten das Gleiche auch umgekehrt. Gefühlsmäßig kann die Beziehung daher zunächst etwas unterkühlt und

nüchtern sein. Das kommt Ihnen durchaus entgegen, denn mit überschwänglichen Gefühlsausbrüchen können Sie kaum etwas anfangen.

Wenn Sie sich jedoch in einer Partnerschaft sicher fühlen, d. h. der Partner sich als eigenverantwortlich und verlässlich erwiesen hat, fassen Sie allmählich das Vertrauen, die Panzertüren zu Ihrem Herzen zu öffnen und auch Ihre empfindsamen Gefühle zu zeigen, vor allem selbst zu fühlen. Manchmal können diese sich auch mit einer Vehemenz entladen, die dem Maß der bisherigen Unterdrückung entspricht. Allerdings braucht es dazu einen heftigen Anlass. Das mag Sie dann erschrecken und erschüttern, doch darin liegt gerade die Erlösung, denn Sie müssen nicht länger die Zähne zusammenbeißen.

Ein entsprechender Partner kann Planeten im Steinbock oder im zehnten Haus, einen Steinbock-Aszendenten, Saturn im Krebs oder im vierten Haus, im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus oder Mars oder am Aszendenten haben.

Der Mond in den Häusern



Seelisches Gleichgewicht ist eine heikle Angelegenheit (Mond im 6. Haus)

Sie haben Ihre Mutter als fleißige, dienstbereite Frau erlebt, die immer viel zu tun hatte und Wert auf Ordnung legte. Vielleicht fühlte sie sich manchmal überfordert und war dann gereizter Stimmung, was Ihnen wiederum Schuldgefühle bereitete. Emotional war die Atmosphäre zu Hause eher etwas spröde. Der kritische Blick Ihrer Mutter ruhte auf allem, was Sie taten, sodass Sie Ihren Gefühlen keinen freien Lauf

lassen konnten. Auf der anderen Seite haben Sie durch Ihre Mutter gelernt, die Dinge sehr genau und sorgfältig zu tun und auf Qualität zu achten.

Auch in einer Beziehung suchen Sie nicht vorrangig Gefühlsüberschwang. Die kleinen Gesten und Aufmerksamkeiten sind es, die Sie erfreuen. Sie haben gern eine gewisse Ordnung, die Ihrem Alltag eine überschaubare Struktur gibt, nicht allein aus praktischen Gründen, sondern weil Sie sich sonst nicht wohl fühlen. Respektiert Ihr Partner dieses Bedürfnis nicht, entzünden sich Streitereien vor allem an Kleinigkeiten, und Sie reagieren sehr subjektiv auf Verletzungen Ihrer Regeln, als würden Sie in Ihrer Persönlichkeit angegriffen.

Ist das Einvernehmen mit Ihrem Partner sonst gut, sodass Sie sich angenommen und geborgen fühlen, können Sie über manches hinwegsehen. Gibt es jedoch viele Unstimmigkeiten, wird Ihr Raster immer enger und die Toleranzschwelle immer niedriger. Sie haben dann tatsächlich an diesem und jenem etwas auszusetzen und verbreiten eine mürrische Atmosphäre mit offener oder verborgener Anklage.

Um aus der Negativspirale wieder herauszukommen, ist es ganz wichtig, sehr genau über Ihre Empfindungen und Bedürfnisse zu sprechen. Wenn Sie Ärger und Unzufriedenheiten schlucken, schlägt das auf Ihre Gesundheit. Sie haben genügend analytisches Verständnis für Ihre emotionale Situation, um sich äußern zu können. Es geht dabei nicht um Bewertung, sondern um die Beschreibung dessen, was ist. Nur wenn Ihr Partner weiß, wie Ihnen zu Mute ist, kann er entsprechend darauf reagieren. Dass Sie sehr heikel sind, ist ja kein Fehler, nur muss der andere Ihre Maßstäbe kennen.

Ein zu Ihrer Gemütslage passender Partner kann Planeten in der Jungfrau oder im sechsten Haus oder einen Jungfrau-Aszendenten haben.

Die Mondaspekte

Euphorie oder Sinnkrise (Mond Quadrat Rad-Jupiter)



Sie haben Ihre Mutter als eine Frau mit großen Gefühlsschwankungen erlebt. Die Skala reichte von himmelhoch jauchzend bis zu Tode betrübt. Es konnte großzügig und inspirierend geistreich zu Hause zugehen, Ihre Mutter war in Beststimmung und hat wunderbare Dinge in Aussucht gestellt. Dann konnte durch irgendeinen Auslöser der Absturz mit Katzenjammer kommen, und von den schönen Verheißungen blieb nichts übrig. Sie waren also einem rechten Wechselbad ausgesetzt und mussten Ihre Toleranzbreite ausdehnen, um gefühlsmäßig nicht unterzugehen.

So bringen auch Sie eine reiche Gefühlspalette mit und können sich für etwas außerordentlich begeistern. Sie haben dann das Empfinden, das Ei des Kolumbus gefunden zu haben und sind Feuer und Flamme. Doch Ihre Stimmungslage ist nicht stabil, das Barometer kann auch zur anderen Seite ausschlagen, plötzlich scheint alles sinnlos und nichtig, und Sie fühlen sich verloren und heimatlos in der Welt.

In einer Partnerschaft findet naturgemäß die gleiche Dynamik statt. Besonders am Anfang, wenn Sie frisch verliebt sind, schlagen die Gefühlswellen hoch, Sie fühlen sich, als hätten Sie das gelobte Land betreten, wenn Sie meinen, dass Ihr Partner sich für die gleichen Ziele begeistert. Zeigt sich Ihr Partner jedoch bedeckt und dämpft Ihre Begeisterung, versuchen Sie zuerst noch, ihn mit emphatischer Rede und üppig ausgeschmückten Bildern Ihre Vision schmackhaft zu

machen. Doch dadurch erzeugen Sie oft noch mehr Widerstand, und dann stürzen Sie ab, als hätte man den Stecker aus der Dose gezogen. Triste Hoffnungslosigkeit macht sich breit, und Sie verfallen in eine misstrauisch-depressive Stimmung.

Doch dort können Sie aufgrund Ihres Naturells jedoch nicht bleiben, Sie brauchen die Aufwärtsbewegung und versuchen, einen neuen Anknüpfungspunkt zu finden, an dem sich Ihre Begeisterung entzünden kann. Verdirbt Ihr Partner Ihnen stets die Freude, weil er andere Ziele verfolgt, stellen Sie Ihren Gefühlshahn ab und bauen sich Ihre eigene innere Welt auf, um sie irgendwann auch außen umzusetzen, natürlich in eigener Regie. Was bleibt, sind Wut und Wehmut über das gescheiterte gemeinsame Projekt und zugleich Hoffnung, dass es doch irgendwann möglich ist.

Geht Ihr Partner jedoch mit und lässt sich von Ihrer Begeisterung und Ihrem Optimismus anstecken, erleben Sie eine lustvolle, inspirierte und expansive Beziehung, die immer wieder neue Optionen für möglich hält. Sie berauschen sich stets aufs Neue aneinander. Ist Ihr Partner Ihnen sehr ähnlich, könnten Sie sich allerdings auch gemeinsam in idealisierte Träume verrennen und eines Tages ziemlich ernüchert den Tatsachen gegenüber stehen. Gerade bei dieser überschwänglichen Veranlagung sind ein wenig Sachlichkeit und Bodenständigkeit sehr wünschenswert, damit Sie nicht übers Ziel hinausschießen, sondern tatsächlich dort ankommen, wohin Sie gelangen wollten.

Eine ähnliche Konstellation ist der Mond im Schützen oder im neunten Haus oder Jupiter im Krebs oder im vierten Haus.

Aussöhnung mit alten Defiziten (Mond Sextil Rad-Chiron)



Was Sie mit Ihrer Mutter als Kind erlebt haben, trägt Züge von schmerzlicher Unerfülltheit, und zwar auf einer sehr subtilen seelischen Ebene. Ihre Mutter mochte die besten Absichten gehabt haben, dennoch konnte sie aufgrund ihrer eigenen Natur und Situation Ihre Bedürfnisse nicht stillen. So bleibt eine stete Sehnsucht nach Geborgenheit und Angenommensein, die Sie auch in jede Beziehung hineintragen.

Sie suchen einen Partner, der Ihnen Heimat und Halt gibt und Verständnis für Ihre Bedürfnisse hat. Dieser Wunsch schwingt jedoch eher leise und unausgesprochen mit und äußert sich erst deutlich, wenn Sie sich in Ihrer Sicherheit bedroht fühlen. Sie sind es gewohnt, mit Ihren inneren Nöten allein zurechtzukommen. So weiß Ihr Partner oft gar nicht, wie tief Ihre Wunde ist. Tapfer fügen Sie sich in die Normalität und leiden still an seelischer Unterernährung. Sie fürchten, abgewiesen zu werden, wenn Sie all Ihre Bedürfnisse auf den Tisch brächten, glauben, dass sie unerfüllbar sind.

So wehren Sie Zuwendungen unter Umständen sogar ab, als bräuchten Sie nichts oder als wäre es eine Schande, so bedürftig zu sein. Um aus dieser Zwickmühle herauszukommen, müssen Sie sich Ihren wahren Gefühlen stellen, einfach als Inventur, gleichgültig, was der andere macht und denkt. Damit fallen subtile oder offensichtlich Schuldzuweisungen weg, und der Partner kann schauen, wie weit er Sie unterstützen kann.

Die Abhängigkeit von ihm ist jedenfalls keine Lösung. Es geht vielmehr darum, sich selbst zu akzeptieren, wie Sie gerade sind. Dann fließen alle Gefühle viel natürlicher, und schließlich bekommen Sie unverhofft, was Sie sich immer wünschten. Sie können diese Momente nicht festhalten, doch Sie wissen dadurch, dass es sie wirklich gibt und Sie nicht verloren sind.

Der weitere Schritt ist, sich mit sich selbst und Ihrer Vergangenheit auszusöhnen. Vielleicht entdecken Sie sogar einen höheren Zweck, für den Sie diese Erfahrung unbewusst auf sich genommen haben. Denn Sie verstehen viel besser, in welchen Nöten Menschen sein können, und sind bereit, Ihr Bestmögliches zu geben. Aus dieser Befriedigung schöpfen Sie wiederum Kraft und Vertrauen, dass die Dinge im Grunde gut und sinnvoll eingerichtet sind, auch wenn manche Erfahrungen schmerzlich sind. In etwa ähnelt diese Konstellation Planeten in der Jungfrau oder im sechsten Haus.

Zartestes Einfühlungsvermögen (Mond Sextil Rad-Neptun)



Ein zartes, sehnsuchtsvolles Band verbindet Sie mit Ihrer Mutter. Sie haben sie als sehr sensibel, beeinflussbar, fantasievoll und auch als schwach und hilflos erlebt, als eine Frau, mit der man behutsam und feinfühlig umgehen musste, um nicht durch Verletzung ihre Nähe zu verlieren. So haben Sie gelernt, sich gefühlsmäßig auf Zehenspitzen zu bewegen und Ihre eigenen Bedürfnisse hintanzustellen. Damit waren diese jedoch nicht verschwunden, und in einer Partnerschaft hoffen Sie, endlich das für sich zu bekommen, worauf Sie früher verzichten mussten.

Ihre unbewusste Bedingung ist dabei, dass Ihr Partner Ihnen die Wünsche von den Augen oder aus dem Herzen abliest, sodass Sie nichts sagen müssen und nicht Gefahr laufen, auf Ablehnung zu stoßen. Ihr Partner bewegt sich damit auf ziemlich schwankendem Boden, denn er kann nur ahnen, was mit Ihnen ist und ob er das Richtige trifft. So entsteht ein Schleiertanz von unausgesprochenen Erwartungen, in dem sich beide verirren können.

Der bessere Weg ist, mit aller Behutsamkeit zwar, aber ganz offen und differenziert über Ihre Gefühle, Bedürfnisse und Nöte zu sprechen. So schließen Sie Verletzungen durch Missverständnisse aus und öffnen dem anderen einen Pfad zu Ihrer sensiblen Psyche. Sie dürfen sich wichtig nehmen, denn erst dann kann Ihr innerer Reichtum an Liebe, Fantasie und Intuition fließen. Ihre Angst, keinen richtigen Platz zu haben und keine Ansprüche stellen zu dürfen, löst sich allmählich auf, und Sie kommen zu sich nach Hause. Von dieser Basis aus können Sie die schönste, liebevollste Partnerschaft haben, die Sie sich wünschen, denn Sie selbst haben so viel zu geben. Lernen Sie aber auch, etwas anzunehmen, das ist der Schlüssel zur Ausgewogenheit.

Dieser Konstellation entspricht ebenfalls der Mond in den Fischen oder im zwölften Haus oder Neptun im vierten Haus.

Dieser Konstellation entspricht ebenfalls der Mond in den Fischen oder im zwölften Haus oder Neptun im vierten Haus.

Befreiung von unbewussten emotionalen Zwängen

(Mond Trigon Rad-Pluto)



Die Beziehung zu Ihrer Mutter war in der Kindheit sehr eng und intensiv, hatte jedoch auch ihre Brisanz. Das

starke emotionale Band zwischen Ihnen gab Ihnen Halt, hat Sie jedoch auch gebunden und in Abhängigkeit gehalten. Ihre Mutter war auf subtile Weise sehr bestimmend, ihre Vorstellungen hatten einen Grad von Ausschließlichkeit, der Zuwiderhandlungen unterband oder mit Liebesentzug ahndete. Sie hatte schlicht psychische Macht über Sie und machte ihren Einfluss geltend, manchmal auch mit manipulativen Mitteln.

Sich aus ihrem Einflussbereich zu entfernen, bedeutet für Sie fast Verrat und ist zunächst bedrohlich. Doch um Ihre eigene seelische Identität zu finden, müssen Sie es tun, damit Sie einen Abstand gewinnen und unterscheiden können, welche Ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse sind und welche den Konzepten Ihrer Mutter entsprechen. Zu Ihrem Erstaunen werden Sie feststellen, dass Sie die Liebe Ihrer Mutter keineswegs verlieren, auch wenn der Ablösungsprozess nicht einfach ist.

Ein Weg, sich diese Distanz zu verschaffen und zu sich selbst zu finden, ist das Eingehen einer Partnerschaft. Im Spiegel Ihres Partners sehen Sie sich neu und entdecken Facetten an sich, die Sie vorher nicht kannten, weil sie vor dem scharfen Blick der Mutter gar nicht auftauchen konnten oder durften. Doch der Einfluss Ihrer Mutter ist so tief und nachhaltig, dass gerade Ihre unbewussten Reaktionsmuster auf ihr Verhalten im Zusammensein mit Ihrem Partner über kurz oder lang auftauchen.

Plötzlich entdecken Sie durch den Spiegel Ihres Partners Anteile Ihrer Mutter an sich selbst und sind geschockt, weil Sie nie so sein wollten. Oder Sie projizieren die mütterlichen Erwartungshaltungen auf Ihren Partner und laufen dagegen Amok. Die bis dahin unausgelebte Auseinandersetzung mit Ihrer Mutter findet jetzt in der Partnerschaft statt. Es geht um Macht, Ohnmacht, Erwartungen und Kontrolle. Diese Punkte müssen Ihnen ganz bewusst werden, damit Sie die ersehnte intensive

und leidenschaftliche Nähe zu Ihrem Partner erleben und eine vertrauensvolle Geborgenheit finden können.

Räumen Sie innerlich nicht auf, bleibt ein heimliches Misstrauen aus Angst vor Übergriffen und Vereinnahmung, das eine echte Offenheit verhindert. Es lohnt sich also, in die Tiefe zu gehen, denn Sie haben viel zu geben und können viel bekommen.

Dieser Konstellation entspricht in etwa der Mond im Skorpion oder im achten Haus oder Pluto im Krebs oder im vierten Haus.

4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite



Wie Sie bereits gesehen haben, ist die Beziehung zu den Eltern prägend für Ihre Persönlichkeit und Ihre Partnerwahl. Doch es gibt auch eine eigenständige Ebene, die sich davon abheben und eigene Wege gehen will. Das ist die Ebene von Venus und Mars, den beiden geschlechtlichen Polen gegenseitiger körperlicher und seelischer Anziehung.

Die Venus symbolisiert den weiblichen Pol in beiden Geschlechtern. Als Frau identifizieren Sie sich mit deren Qualitäten und möchten dafür geliebt werden. Als Mann suchen Sie eine Frau, die Ihrem inneren Bild entspricht und diesen Teil in Ihnen weckt. Die Zeichen- und Häuserstellung der Venus gibt darüber Auskunft. Die Vielschichtigkeit dieser Persönlichkeitsebene wird durch die Aspekte zu den anderen Planeten deutlich.

Die Venus in den Zeichen

Genuss und Vertrauen (Venus im Stier)



Sie sind ein ruhiger Genießer und mögen keine Hektik. Sie brauchen Zeit, um sich vertrauensvoll öffnen

zu können, denn wenn Sie einmal Ja sagen, wollen Sie auch die Gewissheit, dass die Beziehung von Dauer ist. Sie brauchen die Sicherheit, dass sich nicht so schnell etwas ändert. Sie haben ein unmittelbares Verständnis dafür, dass die Dinge wachsen müssen, und haben es nicht eilig.

Sie lieben sinnliche, schöne Frauen mit einem natürlichen, mädchenhaften Scharm, der Arglosigkeit ausstrahlt. Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, möchten Sie die Frau am liebsten ganz für sich haben, betrachten sie ein bisschen wie Ihren Besitz. Sie wollen ihr durchaus etwas bieten, auch auf der materiellen Ebene, aber bitte keine Götter neben mir! Das Maß an Besitzergreifung und auch Eifersucht hängt von Ihrem Selbstwertgefühl ab. Je sicherer Sie sich in sich selbst fühlen, desto geringer ist Ihre Verlustangst und desto großzügiger können Sie sein.

Sie erwarten Treue und sind auch selbst loyal. Es muss schon einiges geschehen, ehe Sie eine Beziehung beenden. Zum einen sind Sie friedliebend, haben Sie Ihre festen Gewohnheiten und halten schon aus Bequemlichkeit daran fest, zum anderen geben Sie nicht so schnell auf, wenn es kriselt, Sie haben viel Geduld. Doch Treuebruch und Betrug, nicht nur auf der erotischen, sondern auch auf der seelischen Ebene, sind das Aus für die Partnerschaft. Sie verschließen sich innerlich, selbst wenn Sie äußerlich noch bleiben, weil die Umstände es erfordern. Die Tür zu Ihrem Herzen ist ins Schloss gefallen. Es dauert dann eine ganze Weile, bis Sie sich wieder einer neuen Partnerin öffnen können, besonders wenn die Liebe tief war.

Ein Partner mit Planeten im Stier oder im zweiten Haus, einem Stier-Aszendenten oder Venusaspekten zu Sonne, Mond oder Mars entspricht dieser Konstellation.

Die Venus in den Häusern



Liebe, Respekt, Wertschätzung (Venus im 10. Haus)

Sie knüpfen Ihre Beziehungen oft über den Beruf oder öffentliche Ämter, denn dieser Bereich ist Ihr Hauptbetätigungsfeld für Kontakte. Sie verbinden sozusagen das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie gehen einer effektiven und sinnvollen Arbeit nach, verschaffen sich dadurch Ansehen und Anerkennung und können sich dadurch selbstbewusst als fachliche Autorität auf dem gesellschaftlichen Parkett bewegen und auf scharmante Weise Begegnungen herbeiführen.

Sie haben eine Affinität zu Frauen, die es in ihrem Beruf aufgrund ihrer Kompetenz zu etwas bringen. Sie sind nicht an einem schönen Dekorationsstück zum Vorzeigen interessiert, sondern brauchen Substanz hinter der Fassade, die natürlich ansprechend sein darf. Sie wollen Ihre Partnerin achten und stolz auf sie sein können, dann zeigen Sie sich liebend gern mit ihr in der Öffentlichkeit.

Eine souveräne Ausstrahlung mit verhaltenem Scharm hat für Sie eine Auslösefunktion. Gerade eine gewisse Zurückhaltung lockt Ihr Werben hervor. Sie haben dann sinngemäß das Gefühl, eine Audienz zu bekommen, zumindest am Anfang, und genießen den respektvollen Umgang miteinander. Auch Sie haben in dieser Hinsicht etwas zu bieten, Sie wissen, wie man sich in "gehobenen Kreisen" bewegt und artikuliert. Sie haben sogar ein Faible für stilvolle Konversation, und es macht Ihnen Spaß, Ihre Register zu ziehen.

Erlahmen solche Bemühungen im Beziehungsalltag, haben Sie keine Probleme damit, von Ihrer Partnerin darauf aufmerksam gemacht zu werden. Sie nehmen solche Hinweise als Möglichkeit, Ihr eigenes Verhalten aufzupolieren und sich wieder auf Ihre Kunst zu besinnen, stilvoll, scharmant und ritterlich aufzutreten. Ihre Partnerin zu würdigen, gibt auch Ihnen ein gutes Gefühl.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Steinbock oder im zehnten Haus, ein Steinbock-Aszendent, Saturn in der Waage oder im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus oder Mars oder am Aszendenten.

Die Venus-Aspekte



Liebe und Arbeit in Harmonie bringen (Venus Quadrat Rad-Saturn)

Beziehungen sind oft mit Verpflichtungen und Schwierigkeiten verbunden, sodass Sie nicht das zu bekommen scheinen, wonach Sie sich sehnen. Daraus könnten Sie den Schluss ziehen, nicht liebenswert zu sein und Glück und Freude nicht zu verdienen. Doch dieser Haltung sollten Sie unbedingt entgegenwirken, sonst landen Sie in Resignation und Verbitterung. Ihr Bedürfnis nach Anerkennung von außen spielt Ihnen einen Streich, der Sie in die Irre führt.

Sie können in Ihrer Bereitschaft, sich zu engagieren, auch eine konstruktive Kraft sehen und sich selbst dafür anerkennen. Wenn Sie tiefer in sich hineinlauschen, werden Sie außerdem entdecken, dass Sie sich gar nicht völlig von einem Partner abhängig machen, sondern Ihre eigene Kompetenz entwickeln wollen. Der Beruf hat einen hohen Stellenwert für Sie. Allerdings geraten Sie zuweilen in Konflikt zwischen Ihren beruflichen Ambitionen und Ihren privaten Bedürfnissen. Entweder

haben Sie zu wenig Zeit für die Liebe, oder Sie vernachlässigen Ihre beruflichen Verpflichtungen, weil die Partnerschaft Sie zu sehr in Anspruch nimmt oder beschäftigt. Das Kunststück, das Sie zu vollbringen haben, ist eine Ausgewogenheit zwischen beiden Bereichen.

Als Partner suchen Sie jemanden, auf den Sie sich verlassen können, der seinen Teil an Verantwortung übernimmt und Ihnen zugleich Anerkennung und Liebe schenkt. Übernehmen Sie aus Ehrgeiz zu viele Aufgaben, geraten Sie an einen Partner, der sich an Sie hängt. Drücken Sie sich davor, geraten Sie in Abhängigkeit und fühlen sich letztlich minderwertig. Es lohnt sich also, die Mitte zu finden.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Steinbock oder im zehnten Haus, einem Steinbock-Aszendenten oder Saturn im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus, Mars oder an den Hauptachsen.

5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite



Der Mars als Gegenpol zur Venus drückt den Wunsch aus, auf den Partner zuzugehen und ihn für sich zu gewinnen. Im Horoskop einer Frau symbolisiert er den Typus Mann, den sie als inneres Bild in sich trägt und auf den sie im außen anspringt. Gleichzeitig steht er auch für das eigene Engagement in der Partnerschaft. Für einen Mann zeigt er die Eigenschaften, mit denen er sich identifiziert und auf "Eroberungsfeldzug" geht. Die Zeichen- und Häuserstellung sowie die Aspekte zu den anderen Planeten illustrieren die Facetten, die Ihr Handeln beeinflussen.

Der Mars in den Zeichen

Annäherung in kleinen Schritten (Mars in der Jungfrau)



Sie suchen einen Mann, der auf Feinheiten achtet und einen Sinn für Ordnung hat, denn Sie selbst nehmen es sehr genau und sind auch mit sich heikel. Jemand, der, bildlich gesprochen, achtlos auf die Blumenbeete im Vorgarten tritt, um zu Ihnen zu gelangen, hat gleich verloren. Stürmische Werbung spricht Sie nicht an, Sie lieben die kleinen, scheuen Signale der Annäherung, zu viel auf einmal überfordert Sie. Ein kleines, sorgfältig ausgesuchtes Geschenk ist Ihnen viel mehr wert als ein protziges. Nicht die Menge ist ausschlaggebend, sondern die Qualität.

So haben Sie einen kritischen Blick für Echtheit. Eine verlegen vorgebrachte, aber ehrliche Liebeserklärung ist Ihnen zehnmal lieber als wortreiche Komplimente. Auf Schmeicheleien fallen Sie ohnehin nicht herein, sondern bleiben ganz nüchtern und kühl. Angeber können Sie nicht leiden.

Wenn es in der Partnerschaft Streitpunkte gibt, dann sind es die kleinen Dinge des Alltags. Sie wollen alles so gut wie möglich machen und können es nicht ausstehen, wenn Ihr Partner über bestimmte Regeln hinweggeht und zum Beispiel Chaos veranstaltet, überall etwas liegen lässt und Ihnen die Arbeit des Aufräumens überlässt. Ein Partner, der mitdenkt, Dinge in Ordnung bringt und Ihnen hilft, gibt Ihnen ein wunderbares Gefühl der Zugehörigkeit.

#M#Sie sind sehr vorsichtig und sogar schüchtern bei der Annäherung an eine Frau, die Sie mögen, und fühlen sich schnell verunsichert, wenn es Pannen gibt oder Sie sich Ihrer Meinung nach dumm angestellt haben. Ihre perfektionistischen Forderungen an sich selbst werden Ihnen mitunter zu Stolpersteinen und nehmen Ihnen die Spontaneität.

Auf konstruktive Kritik reagieren Sie bereitwillig; fühlen Sie sich dagegen angegriffen, können Sie mit beißender Kritik kontern. Mit Ihrer Fähigkeit, das Haar in der Suppe zu finden, werden Sie zum notorischen Nörgler, wenn die Liebe nicht stimmt. Andererseits stellen Sie Ihre Fertigkeiten gern zur Verfügung und bringen Dinge in Ordnung, ohne zu murren. Besonders der kleinen, kniffligen Aufgaben nehmen Sie sich an und sind unermüdlich, bis Sie die Lösung gefunden haben.

Sie wirken anziehend auf Frauen, die behutsame Behandlung und ein Gespür für feine Nuancen schätzen. Dort sind Sie in Ihrem Element und kommen auch nicht unter Leistungsdruck, denn eine solche Frau liebt das Echte, das für sich selbst spricht und keine Werbetrommeln braucht.#ME#

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten in der Jungfrau oder im sechsten Haus, besonders Sonne oder Mars, oder einem Jungfrau-Aszendenten.

Anfang ist also kein Problem, Sie lieben diese Situation sogar, das Prickeln des Neuen, die Unvorbelastetheit. Wie ein Held, der immer wieder zu neuen Abenteuern aufbricht, suchen Sie die Herausforderung und möchten als Eroberer auftreten, ob als Mann oder Frau.

Sie springen auf einen Partner an, der ebenfalls direkt ist und nicht lange fackelt, Sie vor allem nicht gleich mit Besitzansprüchen zu fesseln sucht. Sie brauchen Ihre Bewegungsfreiheit und wollen selbst von Fall zu Fall entscheiden, ob Sie sich annähern oder nicht. Ist Ihnen diese Seite nicht bewusst, ziehen Sie mit Sicherheit einen Partner an, der macht, was er will. Sie können sich darüber ärgern oder diese Verhaltensweise als Spiegel nutzen, um Ihren eigenen Hang nach Selbstständigkeit darin zu erkennen.

Sind die Eckpunkte Ihres Bewegungsradius' abgesteckt, können Sie eine vitale, dynamische Partnerschaft haben, in der es auch einmal krachen kann, ohne dass gleich eine Katastrophe daraus wird. Wenn jeder dem anderen seinen Eigensinn zubilligt, können Sie Ihrer Wege gehen oder gemeinsam Bäume ausreißen!

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im ersten Haus oder im Widder, besonders Sonne oder Mars, einem Widder-Aszendenten, Mars im Aspekt zur Sonne oder am Aszendenten.

Der Mars in den Häusern



Mit voller Kraft voraus! (Mars im 1. Haus)

Wenn Sie etwas wollen, ergreifen Sie spontan die Initiative. Gefällt Ihnen jemand, machen Sie den ersten Schritt. Zumindest zeigen Sie sehr deutlich Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft, auf ein Angebot einzugehen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Der

Die Mars-Aspekte

Handlungsfreiheit ist ein Muss (Mars Konjunktion Rad-Uranus)



Ihre Unabhängigkeit ist geradezu Vorbedingung für Ihr Handeln. Sie brauchen Ihren persönlichen Spielraum, um Ihre originellen und unkonventionellen Vorstellungen umsetzen zu können. Dabei geht es nicht um Eigenbrötelei, Sie sind kein einsamer Wolf, der allein durch die Steppe streift. Sie

brauchen vielmehr eine Gruppe als Bezugsrahmen für Ihre Aktivitäten, seien es Freunde, die Familie oder das Team einer Firma. Gemeinsame Unternehmungen liegen Ihnen sehr, allerdings geben Sie den Ton am liebsten an.

In einer Partnerschaft setzen Sie sich für das beidseitige Wohl ein, verlangen aber, dies auf Ihre Weise tun zu können. Vorschriften sind bei Ihnen an der falschen Adresse. Sie wollen freie Hand haben und billigen dies auch dem anderen zu. Ein Partner, der Ihren Bewegungsradius einschränkt, riskiert unter Umständen heftige Reaktionen, denn Sie bergen explosive aggressive Gefühle, die sich bei gegebenem Anlass plötzlich entladen können.

Wenn jeder auf seine Weise am gemeinsamen Strang zieht, fühlen Sie sich wohl. Sie haben ein Gespür für Gleichberechtigung, einseitiges Engagement stößt Ihnen bald sauer auf. Sie suchen einen Partner, der spontan auf Ihre Ideen einsteigt und auch verrückte Sachen mit Ihnen unternimmt. Sie handeln aus dem Impuls des Augenblicks heraus, und wenn dann nicht gleich Zustimmung kommt, verpufft Ihre Lust und macht sich eventuell als Ärger Luft. Ein kreatives Betätigungsfeld mit vielfältigen Aufgaben liegt Ihnen am meisten. So halten Sie es auch kaum in einer eingefahrenen, langweiligen Beziehung aus, Sie brauchen Inspiration und Abwechslung.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Sonne, Mars oder Aszendent im Wassermann, Uranus am Aszendenten, im ersten Haus oder im Widder, Sonne oder Mars im elften Haus.

6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche



Lilith, auch der Schwarze Mond genannt, ist kein Planet, sondern ein fiktiver, berechenbarer Punkt. Er ist der erdnächste Endpunkt der Achse durch die elliptische Mondbahn um die Erde, der erdfernste Punkt liegt am anderen Ende dieser Achse. Seine Umlaufbahn beträgt etwa 8 Jahre, 10 Monate und einige Tage.

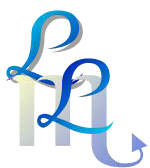
Seit einigen Jahren wird dieser sensitive Punkt in der Astrologie berücksichtigt. Da die Erfahrung mit diesem Punkt noch nicht so fundiert ist wie mit den Planeten, werden im Folgenden nur die Stellungen der Lilith in den Zeichen und Häusern beschrieben.

Lilith symbolisiert die dunkle Seite des Mondes, die verborgenen Aspekte des Weiblichen, die durch Religion, Kultur und Gesellschaft des Patriarchats in den letzten Jahrtausenden als bedrohlich und verwerflich verteufelt und verdrängt wurden. Zu Beginn des Wassermannzeitalters öffnen sich die Tore zu diesen unbewussten Inhalten und Potenzialen wieder und finden Eingang in das Bewusstsein.

Daher enthüllt die Stellung von Lilith im Horoskop Aspekte der Persönlichkeit, die für Frauen eine bedeutsame Lücke im Verständnis der eigenen Weiblichkeit schließen und Männern ihre unbewusste Faszination und zugleich Angst vor dem wilden, ungestümen, von ihnen unabhängigen Weiblichen bewusst machen. Lilith symbolisiert nicht das adrette, harmlose Weibliche, sondern die Rebellin, die Erstarrtes aufrührt und in Bewegung bringt und sich dafür in ein verführerisches Gewand kleidet, das von Erotik durchwirkt ist.

Der Einfluss von Lilith mag bekämpft werden, ist aber unwiderstehlich. Frauen können sich nicht hinter ihrer angepassten Rolle verstecken, Männer nicht bei ihrer rationalen Zugeknöpftheit bleiben. Lilith enthält also einigen Zündstoff und viel Befreiungspotenzial! Das Ziel ist Bewusstwerdung und der Weg dorthin nicht kostenlos, er führt auch durch Leiden und Schmerzen und verlangt Opfer. Lilith bricht alte Krusten auf, damit neues, freies Leben entstehen kann. Eine Herausforderung und ein Quell der Erneuerung in jeder Beziehung!

Lilith in den Zeichen



Macht und Sexualität (Lilith im Skorpion)

Sie haben ein starkes Bedürfnis, die Situation unter Kontrolle zu halten und scheuen nicht, manipulative Methoden anzuwenden, um den anderen ins Defizit zu bringen und Ihre Machtposition zu behaupten. Mit großer Zielsicherheit treffen Sie die schwachen Punkte Ihres "gefährlichen" Gegenüber, bohren Ihren Stachel hinein und entmachten ihn auch tatsächlich. Doch der Sieg ist keine Gewinn, denn Sie spalten sich dadurch ab und leben stets in Feindbildern.

Die gleiche Dynamik können Sie natürlich auch umgekehrt an sich selbst erfahren, wenn Sie das Opfer von Unterstellungen und Missbrauch werden. Sie fühlen sich dann am Boden zerstört und hassen sich am Ende selbst, denn Sie richten die von außen erfahrene Destruktivität auch noch aus eigener Überzeugung Ihrer "Schlechtigkeit" gegen sich selbst.

Die Polarität zwischen Opfer und Täter ist extrem, kann daher auch massiv umschlagen. Angst vor Ohnmacht und ohnmächtige Wut und Rachegefühle heizen die Pendelbewegung auf. Es gibt nur ein Entweder-oder, solange Sie in Ihrem Ich gefangen sind und die Schattenseiten auf den Partner projizieren.

Sexualität hat bei dieser Konstellation einen hohen Stellenwert und ist oft Schauplatz des Machtkampfes um Hingabe und Verweigerung. Kontrolle und Kopflosigkeit wechseln sich ab, wenn die mächtigen Energien aus dem Dunkel des Unbewussten aufsteigen und Sie zu überrollen drohen. Was Sie jedoch verdrängen, kommt verzerrt von außen wieder auf Sie zu. Sie können es nicht loswerden, die Befreiung erfolgt erst, wenn Sie sich Ihren leidenschaftlichen Gefühlen, welcher Schattierung auch immer, stellen.

Ein Partner, der bereit und dazu in der Lage ist, Sie auf dem Weg in Ihre dunklen Seelenverliebe zu begleiten, ist eine große Hilfe für Sie, denn allein ist der Abstieg zu unheimlich und schmerzhaft. Das Vertrauen, das dadurch entsteht, heilt alte Wunden, und die Leidenschaft und Hingabe, die dann möglich werden, lassen Sie den existenziellen Grund berühren und über sich hinauswachsen.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Skorpion oder im achten Haus oder im Aspekt zu Pluto.

Lilith in den Häusern

Das Nest verlassen (Lilith im 4. Haus)



Sie haben Ihre Familie nicht als Hort der Geborgenheit erlebt, sondern sich eher abgelehnt und ausgestoßen gefühlt. Meist ist es der Vater, dessen Liebe und Anerkennung Sie nicht erringen konnten. So leben

Sie mit einem Gefühl der Entwurzelung und nehmen die Last der unausgedrückten, unbewussten Familiengeschichte auf sich, um wenigsten als Sündenbock doch noch Ihren Platz zu haben.

Oder Sie brechen rebellierend aus, finden aber auch anderenorts keine Behausung, in der Sie sich zu Hause fühlen. Denn die Unruhe und Unsicherheit bezüglich Ihrer seelischen Identität kommt von innen. Solange Sie Ihre Wurzeln nicht erforschen, bleiben Sie entwurzelt und doch gebunden. Rebellion ist noch keine Befreiung aus Abhängigkeit, sondern nur eine andere Form der Abhängigkeit von dem Bedürfnis, wahrgenommen zu werden. Wenn die Liebe der Eltern nicht durch Anpassung zu erringen ist, dann eben durch Provokation.

Um sich ganz aus dieser Gebundenheit lösen zu können, müssen Sie tief in die Vergangenheit und die dazugehörigen Gefühle hinabsteigen. Das bewusste Erleben Ihres Ungestilltseins befreit Sie aus den familiären Fesseln, und Sie müssen die damaligen emotionalen Zustände nicht ständig über einen Partner wiederholen. Der Versuch, diesen Prozess zu umgehen und sich vom Partner tragen zu lassen, hält Sie allerdings weiterhin gefangen.

Sie brauchen also Mut, erwachsen und eigenständig zu werden. Dann können Sie sich Ihre eigene Basis schaffen und dort Ihre Wurzeln schlagen. Nicht Ihr Intellekt, sondern Ihr Instinkt führt Sie an den richtigen Platz, an dem Sie mit einem Partner oder auch mit sich allein Zufriedenheit finden.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Krebs oder im vierten Haus oder im Aspekt zum Mond.